

Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

Calw und Neuenbürg.

Nro. 74.

16. Sept.

1840.

Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Die gemeinschaftlichen Aemter werden von nachstehendem Regierungserlaß zu Besorgung des Weitern in Kenntniß gesetzt. Calw, den 9. Sept. 1840. K. gemeinsch. Oberamt. Gmelin. M. Fischer.

Der Pfarrer Hartmann an der evangelischen Gemeinde Hochberg, Oberamts Waiblingen, hat in einer Eingabe vom 22. d. M. die Bitte gestellt, daß gestattet werden möchte, daß das von ihm herausgegebene

„Evangelische Kirchenblatt zunächst für Württemberg“

das in seiner ersten Abtheilung Aufsätze und Abhandlungen in Kirchensachen, in der zweiten aber Verordnungen und Erlasse in Kirchen, Schul, Armen, Stiftungs- und Ehesachen, dann kirchliche und Dienstschriften, revidirte Besoldungs-Competenzen und Retrospektive enthalte soll — auf Kosten der Stiftungspflegen angeschafft werde.

Da derselbe das erste Heft dieses Blattes, so wie den demselben zu Grund liegenden Plan vorgelegt hat, so findet man nach genommener Einsicht kein Bedenken, dem gemeinschaftlichen Oberamt zu erkennen zu geben, daß man gegen Beschlüsse der evangelischen Stiftungsräthe für die Anschaffung des fraglichen Blattes, wenn sie es zweckdienlich erachten, auf Kosten der Stiftungspflegen, soferne die Letztern aus ihren Rentenüberschüssen die Anschaffungskosten zu bestreiten vermöchten, von Oberaufsichtswegen nichts zu erinnern finde, jedoch ist über die Anschaffung jedes Jahr ein neuer Beschluß zu fassen. Neutlingen, 29. Aug. 1840.

Forstamt Altensteig. (Holzverkauf).

Am 5. und 6. Okt. d. J.

wird unter den bekannten Bedingungen in den Staatswäldungen des Reviers Enzklösterle nachstehendes Material im öffentlichen Aufstreich verkauft, und zwar:

- 1) im Staatswald Hirschkopf A.
3 Stämme Langholz 30r und 40r $\frac{3}{4}$ Klf. Buchene Prügel, $\frac{1}{4}$ Klf. birkene Scheiter, 20 Klf. birkene Prügel, $2\frac{3}{4}$ Klf. tannene Scheiter, $30\frac{1}{4}$ Klf. tannene Prügel und 650 Stück tannene und 50 Stück birkene unaufgebundene Wellen.
 - 2) im Staatswald Langenhardt A.
1066 Stämme vom 30r bis zum 50r, 566 Stück tannene Sägflöße, 2 St. birkene Klöße, $2\frac{3}{4}$ Klf. birkene Prügel, $\frac{3}{4}$ Klf. tannene Scheiter, 13 Klf. tannene Prügel und 4000 Stück tannene unaufgebundene Wellen.
 - 3) im Staatswald Langenhardt B.
21 Stämme Langholz 30r und 40r, 40 Stück tannene Sägflöße, 3 St. Eichen, 2 Klf. buchene Prügel, $5\frac{1}{2}$ Klf. tannene Scheiter, $18\frac{1}{4}$ Klf. tannene Prügel, $\frac{1}{4}$ Klf. birkene Scheiter und 1400 Stück tannene unaufgebundene Wellen.
- Sodann Scheidholz;
- 4) im Staatswald Langenhardt C.
9 Stück tannene Sägflöße, 2 Stück Eichen, 4 tannene Stangen, $\frac{1}{2}$ Klf. tannene Scheiter und 1 Klf. tannene Prügel.
 - 5) im Staatswald Eußenkopf
6 Stämme Langholz 30r 40r u. 50r
8 Stück tannene Sägflöße so wie 1

Klf. tannene Scheiter und $\frac{3}{4}$ Klastr.
tannene Prügel.]

Die Zusammenkunft findet in Enzklösterle
statt, und der Verkauf beginnt Morgens 8
Uhr. Den 9. Sept. 1840. K. Forstamt.
von Seutter.

Calw. (Steckbrief). Der hienach b.
zeichnete Johannes Volle, ledig, von Ober-
reichenbach ist wegen fortgesetzten Ungehör-
sams hier in Untersuchung zu ziehen.

Da dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort
unbekannt ist, so werden sämtliche Polizei-
behörden ersucht, auf denselben zu fahnden
und ihn im Betretungsfalle hierher liefern zu
lassen. Den 11. Sept. 1840. K. Oberamt.
Für den beurlaubten Oberamtmann, W.
Mkt. Buttersack.

Gestaltsbezeichnung des Volle.

Alter 33—40 Jahre, Größe 5' 6", Statur
hager, Gesichtsfarbe gesunde, Haare schwar-
ze, Mund mittlern, Nase proportionirte,
besondere Kennzeichen keine. Volle ist stets
sehr ärmlich (zerlumpt) gekleidet; übrigens
kann seine Kleidung nicht näher angegeben
werden.

Kameralamt Neuenbürg. Die Orts-
vorsteher werden aufgesordert, binnen 14 Ta-
gen ein Verzeichniß über diejenigen Gemein-
deAngehörigen, welche Brennähfen besitzen,
und theils aus eigenen, theils aus erkauften
Produkten z. B. Getraide, Erdbirnen, Obst
u. s. w. zu eigenem Gebrauche Brauntwein
brennen, hieher einzusenden, wobei anzuge-
ben ist, ob und wann Konzession dazu er-
theilt worden sei. In das Verzeichniß sind
auch die Wirthe, welche Brennähfen besitzen,
aufzunehmen, mögen dieselben nur aus eige-
nen oder auch aus erkauften Produkten
Brantwein erzeugen. Den 12. Sept. 1840.
K. Kameralamt. Pflüger.

Calw. (An die Gemeinderäthe). Da
bis jetzt nur einige der Berichte, welche in
Betreff eines etwaigen Mangels an Bau-
plätzen innerhalb Etters am 29. Juli d. J.
in No. 61 dieses Blattes eingefordert wur-
den, eingekommen sind; so werden die Ge-
meinderäthe nochmals aufgesordert, die gege-
bene Weisungen vor Ablauf des Termins
(am 29. d. M.) unfehlbar zu vollziehen.

Den 15. Sept. 1840. K. Oberamt. Mkt.
Buttersack, W.

Wildbad. UhrenVersteigerung). Aus
der Gantmasse des hier wohnhaft gewesenen
Uhrmachers Adolph Hesel von Neutlingen,
werden am

Mittwoch den 7. Okt. d. J.

Vormittags 9 Uhr

auf dem hiesigen Rathhause neben einiger
anderer Fahrniß eine Partie Wand und Ta-
schenuhren und einige Spieldosen vorbehält-
lich der am andern Tage erfolgenden Geneh-
migung der Gläubiger im Wege des Auf-
streichs zum Verkaufe gebracht, wozu die
Liebhaver hienit eingeladen werden. Den
8. Sept. 1840. Stadtschuldheissenamt.
Seeger.

Calw. (GläubigerAnruf). In der
Schuldsache der Elisabeth geb. Marquart,
Wib. von Johannes Frohnmüller, Bäcker in
Calw wird die außergerichtliche Erledigung
versucht und zu diesem Ende die Schulden-
liquidation am

Mittwoch den 16. Sept.

Vormittags 8 Uhr

vorgenommen werden. Alle nun, welche An-
sprüche an das Vermögen der Wib. Frohn-
müller zu machen haben, werden vorgeladen,
zur Geltendmachung derselben und zur Er-
klärung über einen Vergleich um obige Zeit
auf dem hiesigen Rathhaus zu erscheinen,
widrigensfalls später keine Rücksicht mehr auf
sie genommen werden könnte. Den 10. Sept.
1840. Stadtrath.

Conweiler, Oberamtsgerichts Neuen-
bürg. (Schulden Liquidation). In der
Schuldsache des Jung Andreas Schönthaler
Tagelöhners von Conweiler werden die Schul-
denliquidation und die gesetzlich damit ver-
bundenen weiteren Verhandlungen am

Montag den 12. Okt. 1840

Nachmittags 2 Uhr

in dem Rathszimmer zu Conweiler vorge-
nommen.

Den Schuldheissenämtern wird aufgegeben,
die in den Stuttgarter allgemeinen Anzeigen
erfolgte Vorladungen mit den dort bezeich-

neten Rechtsnachteilen ihren Ortsangehörigen gehörig bekannt zu machen. Neuenbürg am 5. Sept. 1840. K. Oberamtsgericht. Lindauer.

Forstamt Altenstaig. (Holzverkauf). Am 28. 29. und 30. Sept. d. J. wird im Revier Hofstatt unter den bekannten Bedingungen nachstehendes Material im öffentlichen Aufstreich verkauft und zwar

1) im Kronwald Badwald

37 Stämme Langholz vom 30r bis zum 60r aufwärts, 32 Stück Säglöze, $\frac{1}{4}$ Klf. buchene und $2\frac{1}{4}$ tannene Prügel, 1100 Stück tannene unaufgebundene Wellen.

2) im Kronwald Buchrein A.

37 Stämme Langholz vom 30r bis zum 60r aufwärts, 1 buchener und 44 tannene Säglöze, $11\frac{1}{2}$ Klf. buchene und 7 Klf. tannene Prügel, 300 Stück buchene und 700 Stück tannene unaufgebundene Wellen.

im Kronwald Mosberg A.

159 Stämme Langholz vom 30r bis zum 70r aufwärts, 87 Stück tannene Säglöze, 8 Klafter buchene und $21\frac{3}{4}$ Klf. tannene Prügel, 300 buchene und 3800 Stück tannene unaufgebundene Wellen.

4) im Kronwald Herrenberg

31 Stämme Langholz vom 30r bis zum 60r aufwärts, 30 Stück tannene Säglöze, $14\frac{1}{2}$ Klf. tannene Prügel, 900 Stück tannene Wellen.

5) im Kronwald Wolfsbruck

85 Stämme Langholz vom 30r bis zum 62r aufwärts, 69 Stück tannene Säglöze, $3\frac{1}{4}$ Klf. eichene Scheiter, $\frac{1}{2}$ Klf. eichene Prügel, $\frac{1}{4}$ Klf. buchene Prügel, und $7\frac{3}{4}$ Klf. tannene Prügel, 2050 Stück unaufgebundene tannene Wellen.

6) im Kronwald oberer Schindelhardt

78 Stämme Langholz vom 30r bis 70r aufwärts, 70 Stück tannene Säglöze, $5\frac{1}{4}$ Klf. tannene Prügel.

7) im Kronwald Kornhalde

$12\frac{3}{4}$ Klf. tannene Prügel, und 550 Stück unaufgebundene tannene Wellen.

8) im Kronwald untern Schindelhardt, (Scheidholz)

155 Stämme Langholz vom 3 r bis zum 50r aufwärts, 36 Stück tannene Säglöze, $2\frac{1}{2}$ Klf. tannene Prügel und 6 Klf. weiche Sturpen.

9) im Kronwald Buirhardt A. (Scheidholz) 155 Stämme Langholz vom 30r bis zum 70r aufwärts, 41 Stück tannene Säglöze, $\frac{1}{4}$ Klf. birchene Prügel, $2\frac{1}{4}$ Klf. tannene Prügel, 10 Klftr. weiche Sturpen, und 500 Stück unaufgebundene tannene Wellen.

Die Zusammenkunft ist in Eichelberg und der Verkauf beginnt Morgens 9 Uhr im Badwald. Den 6. Sept. 1840. K. Forstamt. von Seutter.

Forstamt Neuenbürg. Revier Esmerbach. (Holzverkauf). Auf dem Esberg werden aus dem Schlage Säberg im Aufstreiche

den 22. Sept.

Früh 9 Uhr

auf dem Rathhause in Höfen verkauft:

211 Stämme Langholz von 72 Schuh abwärts, 1 Eiche, 127 Stück Säglöze, $116\frac{1}{2}$ Klf. Eichen, Buchen u. Tannen Ausschuss Scheiter und Prügelholz, 32 Klf. Tannene Rindea, und 16362 Stück Reisach Wellen.

Die Kaufsliebhaber, welche die Verkaufsgegenstände vorher zu besichtigen wünschen, haben sich am 19. Sept. Mittags 1 Uhr bei dem Ochsenwirthshause in Höfen einzufinden.

Ferner Revier Langenbrand, in den Schlägen Hirschgarten und Sackberg werden

den 23. Sept.

Früh 9 Uhr

im Aufstreiche verkauft:

Langholz 37 Stämme vom 60r abwärts, 279 Säglöze, 1 Klf. Ahornholz, $38\frac{3}{4}$ Buchen, und Klf. Tannen Ausschuss Scheiter und Prügelholz.

Der Verkauf beginnt in dem Hirschgarten zur gedachten Stunde.

Die Ortsvorsteher werden mit der Bekanntmachung beauftragt. Den 8. Sept. 1840. F. Forstamt. Woltke.

Außeramtliche Gegenstände.

Oberniedelsbach. (Faßverkauf).

Altschuldheiß Roth und sein Sohn Friedrich haben mit einander 50 Eimer ca 13 gute weingrüne in Eisen gebundene Fässer, nebst 12 Eimer ächten 1834r Wein zu verkaufen. Die Liebhaber können alle Tage mit dem Unterzeichneten einen billigen Handel abschließen.

Altschuldheiß Roth.

Calw. Nächsten Sonntag sowie die ganze Woche über sind frische Laugenbretzel zu haben bei

Bäck Gramer.

Geld auszuliehen

gegen gesetzliche Sicherheit:

150 fl. bei der Stiftssteuer Hirsau.

600 fl. Pfleggeld bei Hirschwirth Wösch in Oberkollwangen!

100 fl. Pfleggeld bei Jakob Funk in Ottenbronn.

Calw. Von hier bis Teinach gieng ein eisener Schleifstein verloren, welchen der redliche Finder gegen Trinkgeld im Hirsch da hier abgeben wolle.

Calw. Ein Scheffelsack mit Haber, auf welchem mein Name steht, ist entweder am Kornhaus verladen oder Hirsau zu verloren worden. Gegen Trinkgeld nimmt ihn in Empfang

Bäck Gramer.

Liebenzell. Am Kirchweihmontag ist Tanz-Unterhaltung mit Fr. Hammerscher Musik aus Calw bei mir.

Hirschwirth Bodamer.

Ottenbronn. Zu zahlreichem Besuche an hiesiger Kirchweih lade ich unter der Bemerkung höflichst ein, daß ich mir den Kuchen werde bezahlen lassen.

Auch ist am Kirchweihmontag Tanzmusik bei mir anzutreffen.

Adlerwirth Groß.

Kentheim. Am nächsten Kirchweihmontag ist bei mir Tanz-Unterhaltung anzutreffen, wozu höflichst einladet

Bierbrauer Fein.

Calw. Gute frische Bierhese ist zu haben bei

Fr. Bühler.

Calw. Die hiesigen verheiratheten vor-maligen Militärs, welche keine Feldzüge mitgemacht haben, bitte ich, sich nächsten Samstag Abends 8 Uhr bei Bierwirth Hermann einzufinden, damit wir uns des bevorstehenden Veteranenfestes wegen besprechen können.

Johannes Bosenhard, Rothgerber.

Calw. Der Unterzeichnete verkauft alte

Fenster, Läden und eine alte Thüre. Selber, Dreher.

Calw.

Musik-Verein.

Nächsten Samstag den 19. Sept.

Abends 7 Uhr

im Saale im Kronprinzen.

(Das Programm wird im nächsten Blatte mitgetheilt).

Wildbad. Ein ganz gutes Fortepiano ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres sagt
Polizeidiener Rath.

Frucht-Preise in Calw,

am 12. Sept. 1847.

Kernen der Scheffel.	11.50kr.	11fl.13kr	10fl.—kr.
Dinkel	5fl. 6kr.	4fl.59kr.	4fl.40kr.
Haber	5fl.—kr.	3fl.40kr.	3fl.30kr.
Roggen das Simri	1 fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Berste	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Bohnen	1 fl. 32 kr.	1 fl. 28 r.	
Wicken	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Linzen	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.
Erbisen	— fl. — kr.	— fl. — kr.	— fl. — kr.

Vom vorigen Markttage blieben aufgestellt:

26 Schffl. Kernen. 26 Schffl. Dinkel. — Schffl. Haber.

Am Markttage selbst wurden eingeführt:

174 Schffl. Kernen 172 Schffl. Dinkel. 46 Schffl. Haber.

Als nicht verkauft, blieben aufgestellt:

2 Schffl. Kernen. 11 Schffl. Dinkel. — Schffl. Haber

Brodtare in Calw,

4 Pfund Kernenbrod kosten 10 kr.

1 Kreuzerweck muß wägen 8 1/2 Loth

Fleischtare in Calw,

p. Pfund

Ochsenfleisch 8 kr. Rindfleisch 6 kr. Kalb-

fleisch 5 kr. Hammelfleisch 6kr. Schweine-

fleisch, unabgezogen 9 kr. abgezogen 8 kr.

Stadtschuldheißensamt Calw. Schuld:

Redigirt, gedruckt und verlegt von Gustav Rivinius in Calw.